

# endoWien news nr. 3

Wien, April 2022

Sehr geehrte KollegInnen  
Liebe KollegenInnen!

Ich hoffe, es geht Euch allen gut. Die letzten zwei Jahre waren mit Sicherheit für uns alle herausfordernd. Nichtsdestotrotz müssen wir positiv bleiben. Mit diesem Newsletter möchte ich aktuelle Fälle vorstellen und auf diese Weise unsere Zusammenarbeit weiter pflegen. Meine Homepage ist ganz neu gemacht und bald werden unter der Rubrik „News“ monatlich kurze Endo-Themen und Fälle präsentiert.

Auch aufgrund der Pandemie, um mehr Sicherheit und Hygiene unserer PatientInnen zu gewährleisten, habe ich Luftfilter mittels UV Licht installiert, sowie UV Strahler, die mit Zeitschalter während der Nacht die Luft desinfizieren.

Nach einem mehrjährigen Verfahren ist mir gelungen, als erster österreichischer Zahnarzt den Spezialist Status (*European Society of Endodontology, ESE*) zu erlangen.

Sollte es, wie bereits erwähnt, Fragen oder Wünsche bei den zugewiesenen PatientInnen geben, bitte mich einfach kontaktieren. Bis zu einem baldigen persönlichen Wiedersehen wünsche ich Euch allen viel Gesundheit!

Euer,

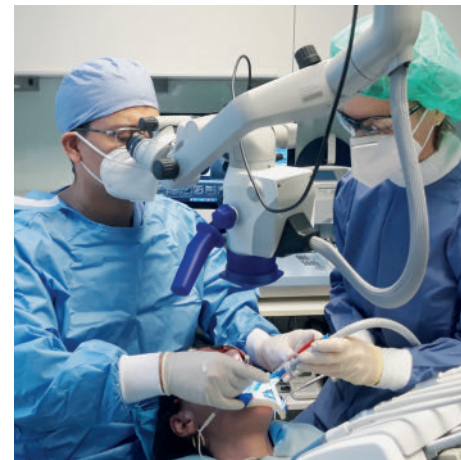


Mario Castro  
Endo Certificate University of Pennsylvania  
MSc UIC, Spanien  
ESE Specialist Member

Bösendorferstraße 6/17, 1010 Wien  
+43 1 503 0706  
+43 699 1723 4783  
www.endowien.at  
mc@endowien.at



## Einblicke in der Praxis



Alltag bei der Behandlung der PatientInnen



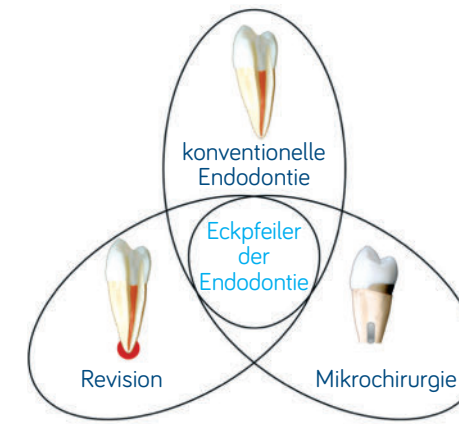
Händedesinfektiongeräte



Luftentkeimungsgerät



Luftentkeimungsgerät an der Decke



## 1. Fall

*Kurze Anamnese:* Patientin hat seit mehreren Tagen, trotz Pulpotomie, sehr starke Schmerzen. Sie nimmt zurzeit Augmentin und Ibuprofen.

*Zahn:* 4.6

**Diagnose**

*Pulpa:* vorbehandelter Zahn

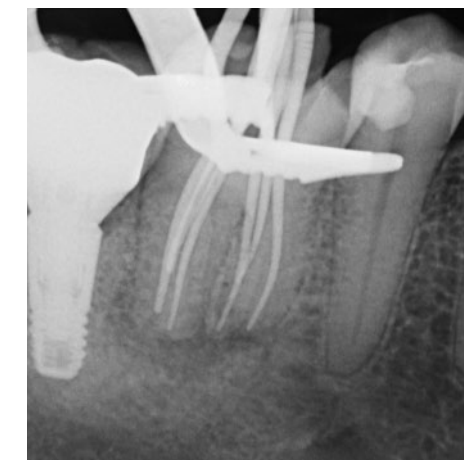
*Periapikal:* akute apikale Parodontitis

*Empfohlene Behandlung:* Revision

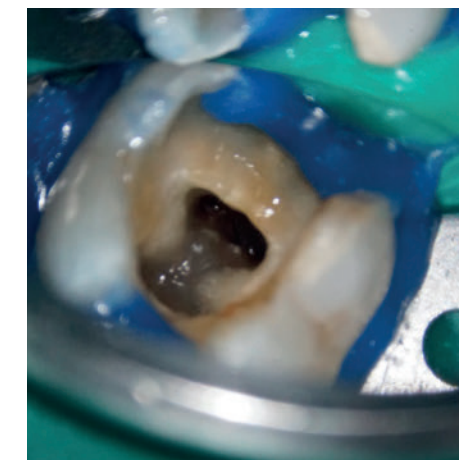


Ausgangssituation

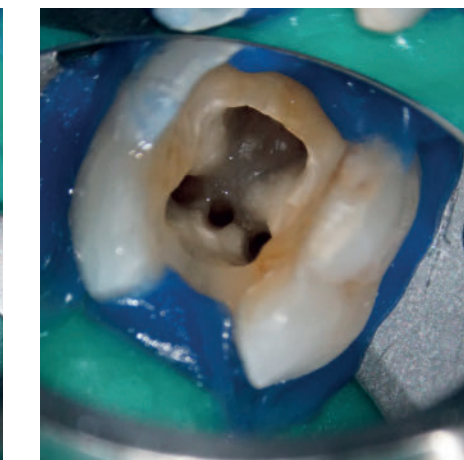
Deutlich zu erkennen ist Karies unter das Goldonlay.



Master Points



Zwei Kanäle distal



Drei Kanäle mesial

*Verwendetes System:* ProTaper/EvoRaCe und Finisher

*Füllungstechnik:* Zement-basierte Technik mit „BioCeramics“.

Dieser Fall zeigt uns ganz deutlich, dass untere Molaren oft mehrere Kanäle haben können. Heutzutage ist es möglich, mit Hilfe von Mikroskopen, alle Kanäle auffindig zu machen. Der Hauptgrund, wieso eine Wurzelbehandlung nicht funktioniert, ist, wenn nicht alle Kanäle gefunden wurden.



Füllungsrontgen

## 2. Fall

*Kurze Anamnese:* Patientin ist 19 Jahre alt. Sie hatte akute Schmerzen im 4. Quadrant. Seit einigen Wochen sind die Schmerzen weg. Es ist deutlich zu erkennen, dass die Kompositfüllung nicht gut abdichtet und Karies entstanden ist.

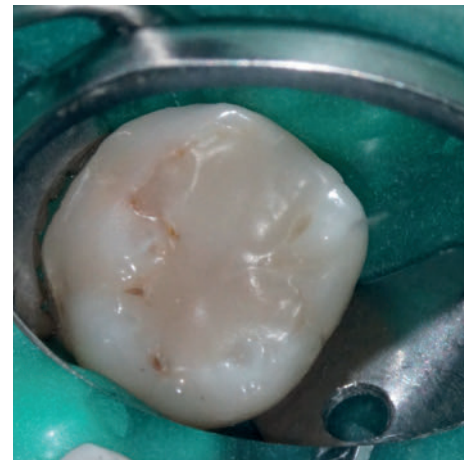
*Zahn:* 4.6

**Diagnose**

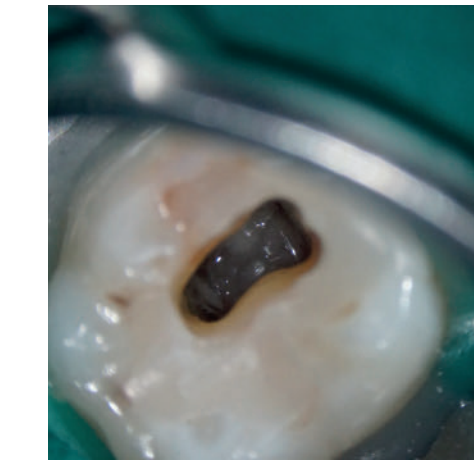
*Pulpa:* nekrotischer Zahn

*Periapikal:* chronische apikale Parodontitis  
*Empfohlene Behandlung:* Endodontische Behandlung

Oft stehen wir vor dem Dilemma, ob große Entzündungen abheilen. Laut der letzten Studien werden diese Zähne über 90% Erfolg haben.



Intraoperative Aufnahme



Sequenz der Behandlung des Zahnes 4.6



Ausgangssituation: vorher



nachher



3D Aufnahme

Nach 16 Monaten kommt die Patientin zur Nachkontrolle und es ist ganz erfreulich zu beobachten, dass eine volle Abheilung stattgefunden hat.

Bei uns in der Praxis werden ausnahmslos Kontrollen nach einem Jahr durchgeführt.



### 3. Fall

**Kurze Anamnese:** Die Patientin hat spontane Schmerzen nach einer Komposit-Füllung. Als sie die Praxis aufsucht, berichtet sie über Schmerzen, die anfangs nur bei Konsum kalter und später auch warmer Getränke vorkommen. In solchen Fällen, wo es anfangs nur kälteempfindlich war und danach auch wärmeempfindlich geworden ist, gehen wir davon aus, dass der Zahn abgestorben ist und eine endodontische Behandlung braucht.

**Zahn:** 2.5

**Diagnose**

**Pulpal:** irreversibel Pulpitis

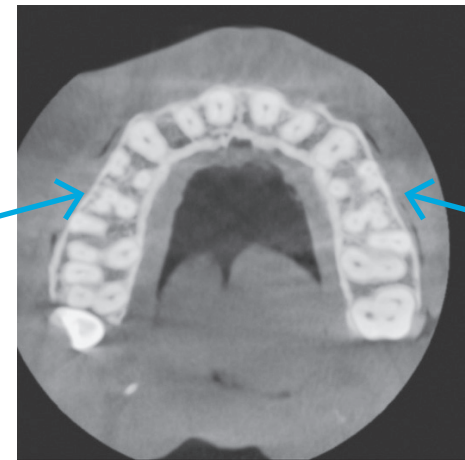
**Periapikal:** keine Läsion



Ausgangssituation



Bißflügel Aufnahme



3D Aufnahme

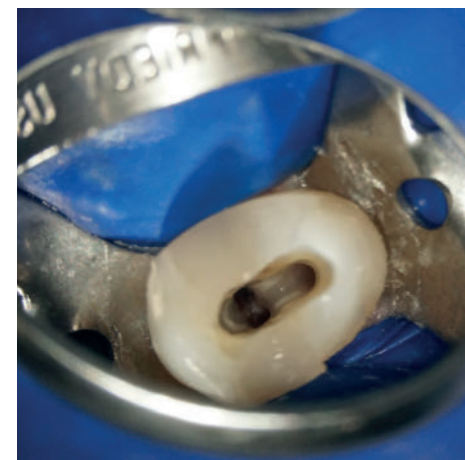
dreikanälige Prämolaren

dreikanälige Prämolaren

Anhand dieser 3D Aufnahme ist ganz deutlich zu erkennen, wieso es wichtig ist, die richtige Diagnose zu erstellen.



Sequenz der Behandlung



Zu erkennen ist auch der kleine Zugang.



Wir müssen immer versuchen zahnschonend zu arbeiten.

endoWien.at

### 4. Fall

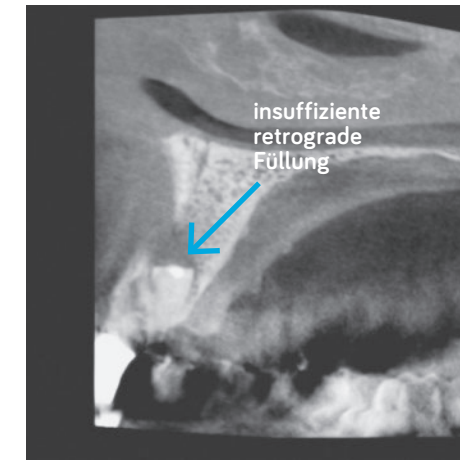
Zuletzt, möchte ich noch einen Fall vorstellen, wo es trotz zweimaliger Wurzelspitzenresektion (WSR) zu keinem Erfolg gekommen ist.

**Kurze Anamnese:** Patientin hat trotz mehrerer WSR-Versuche in der Vergangenheit noch immer Schmerzen und eine Fistel hat sich nochmals gebildet.

Es ist eine insuffiziente retrograde Füllung zu erkennen, die auch nicht entlang des Kanals gemacht wurde.



Ausgangssituation: vorher



3D Aufnahme

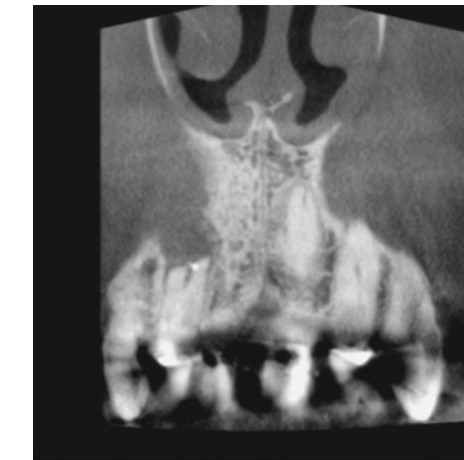


Sequenz der Behandlung

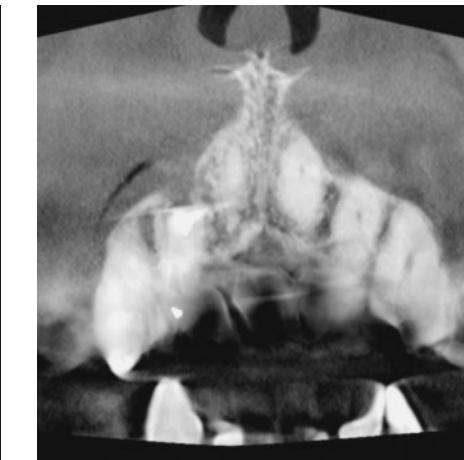


nachher

Nach 16 Monaten ist eine komplette Heilung zu beobachten.



3D Aufnahme: vorher ...



und nachher



Bei den Frontzähnen ist es äußerst wichtig auf die Ästhetik zu achten.

Wie bereits erwähnt, mache ich immer nach einer WSR eine Kontrolle mit einer 3D Aufnahme. Heutzutage ist es möglich, mittels einer 3D Aufnahme den Heilungsprozess in verschiedenen Ebenen zu erkennen bzw. beobachten.



Zusammenfassung:

- Nach wie vor sind die richtige Diagnose und Planung das Entscheidende. Für diesen Zweck haben wir klinische und röntgenologische Mittel zur Verfügung (3D).
- Auch ziemlich große Aufhellungen können abheilen.
- Zähne, die schon eine WSR bekommen haben, haben auch eine gute Prognose.
- Endodontie ist ein Fachbereich der Zahnmedizin, der hohe Erfolgsquoten aufweist.